



The Government of the
Hong Kong Special
Administrative Region

HONG KONG ECONOMIC
AND TRADE OFFICE

Office of the Director

Die Regierung der
Sonderverwaltungsregion
Hongkong

WIRTSCHAFTS- UND
HANDELSBÜRO HONGKONG

Büro des Leiters

香港特別行政區政府

經濟貿易辦事處

處長辦公室

Herr Klaus-Dieter Frankenberger
Verantwortliche Redakteur für Außenpolitik
Frankfurter Allgemeine Zeitung
Hellerhofstraße 2-4
60327 Frankfurt am Main

In Kopie an die Herausgeber
Gerald Braunberger, Werner D'Inka, Jürgen Kaube, Berthold Kohler

Berlin, 23. August 2019

Sehr geehrter Herr Frankenberger,

eine in Ihrer Zeitung am 19. und 20. August 2019 abgedruckte Anzeige über die gegenwärtige Situation in Hongkong war äußerst irreführend.

Es gibt keine Grundlage zu der Annahme, dass die Rechte und Freiheiten der Menschen in Hongkong gefährdet sind oder untergraben wurden. Protestfreiheit und Pressefreiheit sind sehr lebendig und für die ganze Welt gut sichtbar.

So hat die Hongkonger Polizei seit Juni von 125 Kundgebungsanträgen mehr als 100 davon genehmigt. Lokale und internationale Medien haben über diese Ereignisse sehr ausführlich und ungestört berichtet und tun dies auch weiterhin.

Während es in den letzten zwei Monaten viele friedliche Kundgebungen und Versammlungen gab, wurde Hongkong auch von gewalttätigen Protesten stark beeinträchtigt, die von einem harten Kern von Unruhestifter organisiert wurden. Wir haben den mutwilligen Vandalismus von öffentlichem Eigentum erlebt, einschließlich des gewaltsamen Angriffs auf Polizeistationen und Wohnheime der Polizisten und deren Familien.



Jägerstrasse 33 | 10117 Berlin | Germany

Tel: +49 (0) 30 22 66 77 23 4 | Fax: +49 (0) 30 22 66 77 28 8 | E-Mail: satd@hketoberlin.gov.hk | www.hketoberlin.gov.hk

Dies waren weder friedliche und geordnete Proteste noch rationale Meinungsäußerungen.

Einige Proteste verursachten auch heftiges Chaos auf dem internationalen Flughafen von Hongkong, das Zehntausende unbeteiligte Besucher daran hinderte, zu ihren Angehörigen oder ihren Firmen zurückzukehren. Obwohl es unserem Flughafen gelungen ist, nach dem Chaos schnell wieder den normalen Betrieb aufzunehmen, missachten solche Proteste die Rechte und Freiheiten anderer.

In einem so kritischen Moment in der Geschichte Hongkongs sollten Menschen, denen Hongkong wirklich am Herzen liegt, die gewalttätigen Proteste gemeinsam ablehnen und dazu beitragen, den Frieden und die Ruhe wiederherzustellen, für die Hongkong bekannt ist und unter denen es gediehen ist.

Wir bitten Sie, diesen Brief in Ihrer Zeitung zu veröffentlichen.

Mit freundlichen Grüßen



(Bill Li)

Direktor

Wirtschafts- und Handelsbüro Hongkong in Berlin